

Zur floristischen Erforschung von Tirol und Vorarlberg, VIII.

Von Hermann Frh. v. Handel-Mazzetti, Innsbruck.

Der Verfasser hat in den Berichten der Bayrischen Botanischen Gesellschaft, Bd. XXVI, 1943 und Bd. XXVII, 1947, sowie in der österreichischen Botanischen Zeitschrift, Bd. 96, Heft 1, 1949, sowie in den Bänden 93/1953, 94/1954, 95/1955 (in zwei Abhandlungen) und 97/1957 je einen Nachtrag der floristischen Funde in Tirol und Vorarlberg seit dem Erscheinen der beiden Werke „Die Farn- und Blütenpflanzen von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein“ von DALLA-TORRE und SARNTHEIN, Innsbruck (Wagner) 1909—1912, und „Neue Übersicht über die Farn- und Blütenpflanzen von Vorarlberg und Liechtenstein“ von Josef MURR, I. und II. Heft 1923, III. Heft, 1. Teil 1923 und III. Heft, 2. Teil 1926, Bregenz bei Unterberger, veröffentlicht.

Die nunmehrige Arbeit ist die achte Fortsetzung dieser Veröffentlichung und umfaßt die Jahre 1958 und 1959.

Die Bezirkseinteilung des Landes folgt dem Werke DALLA-TORRES und SARNTHEINS. Für die Finder und Gewährsmänner sind die gleichen Abkürzungen verwendet wie in den vorhergehenden Arbeiten. Als Gewährsmänner kommen hinzu: BÜTTNER Walter, Gärtner des Alpengartens am Patscherkofel, VALENTINELLI Ignaz, Pensionist in Innsbruck, KIEM Josef, Pharmazeut in Bozen. Der im Bande 95/55 dieser Zeitschrift erstmals erwähnte Alfred NEUMANN hat nunmehr die Anschrift von Wien, XIII., Postmat 89. Forstliche Bundesversuchsanstalt Schönbrunn, Abt. Standortkartierung.

An bisher noch nicht berücksichtigtem Schrifttum wurde verwendet:

Die Arbeiten Dr. Gustav KIELHAUSERS in Landeck und zwar: Thermophile Buschgesellschaften im oberen Tiroler Inntal: Pflanzensoziologische Mitteilungen in den Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien, Bd. 94/1956 (K. 1).

Die Trockengesellschaften des Stipeto-Poion xerophilae im oberen Tiroler Inntal. Pflanzensoziologische Mitteilungen aus Nordtirol II. — Angewandte Pflanzensoziologie, Klagenfurt: Festschrift Aichinger, Bd. I, 1954 (K. 2).

Ackerunkrautgesellschaften aus dem trockensten Teile des oberen Tiroler Inntales — Pflanzensoziologische Mitteilungen aus Nordtirol. In: Vegetatio acta botanica, Vol. VII, Fasc. I. Uitgeverij. D. W. Junk — Den Haag 1956 (K. 3).

Acta botanica Neerlandica V. 8/2, 1959 (S. 77—138). Alpine species

of *Taraxacum*. — Withe special reference. The central and Eastern Alps.
J. L. von SOEST (v. S.).

SCHWIMMER Johann:

Die Pflanzenwelt des Gamperdonatales. In der Zeitschrift „Montfort“,
Heft 1/2, 1958 (Schw. 1).

Neue Seggen und Seggenbastarde, in: Berichte der Bayrischen Botanischen
Gesellschaft, Bd. XXXII, S. 150 ff. (Schw. 2).

PITSCHMANN Hans und REISIGL Herbert: Bilderflora der Südalpen vom
Gardasee zum Comosee. Gustav Fischer-Verlag, Stuttgart 1959. (In dieser
Arbeit wurden nebst eigenen Beobachtungen verwendet: FIORI: Nuova
flora analitica d'Italia, Firenze 1923/25. — Della FIORI: La nostra flora,
Trient 1926. — BEQUINOT: Sulla costituzione ed origine di alcune colonie di
piante mediterranee attorno al lago di Garda, Firenze 1923. — MARCHE-
SONI: Analisi fitogeographica degli elementi floristici del bacino atesino,
Trento 1948 — (P. u. R. 1).

Vegetatio acta geobotanica Uitgeverij Dr. W. JUNK. — Den Haag,
1958. — Obere Grenzen der Flora und Vegetation in der Nivalstufe der
Zentralen Ötztaler Alpen (Tirol) v. PITSCHMANN Hans und REISIGL Her-
bert — (P. et R. 2).

Catalogus florae austriacae von Erwin JANCHEN, Wien 1956, 1957 u.
1958 (JANCHEN).

Berichte der Bayrischen Botanischen Gesellschaft, Nachtrag zu
Bd. XXXII, Florenlisten aus den Studienfahrten der B.B.G. II. (B.B.G. II).

Lycopodium Selago L. O: Höchster Standort: Festenkogel bei Gurgl,
3025 m (P. u. R. 2).

Equisetum scirpioides MICHX. O: Rotmoos und Gaisbergtal bei Gurgl.
(G. bei JANCHEN.) D: Die in (1) S. 82 gemachte Angabe ist irrig.
Die von AUSSERDORFER gesammelten Exemplare im Herbarium Huter
sind nach Autopsie *E. variegatum* SCHLEICH (H.).

E. hybridum HUTER (*E. variegatum* × *arvense*). Die in Ö.B.Z. 58/1908 ver-
öffentlichte Angabe ist irrig. Die im Herbarium Huter liegenden
Exemplare sind nach Autopsie *E. variegatum* SCHLEICH (H.).

E. fluviatile L. (*E. limorum* L.) O: Am Riffelsee im Pitztale (H.).

E. hiemale L. P. Auwald bei Vintl, Plätzwiese bei Prags noch bei 2000 m
(NEUM.).

Notolena Maranthae (L.) R.Br.B: Bei Signat am Ritten noch bei 1020 m
(MACHULE: in „Der Schlern“, Nr. 31/1957), St. Jakob in Jenesien
(B. Bayr. Bot. Ges. XXXII.).

Blechnum spicant (L.) Sm. K: Am Niederen Kaiser an der Schattseite
oberhalb der Hacklape (Gem. Kirchdorf) auf Kalk. Im Mühlgraben
unter dem Taupensee bei Kössen (Kalk) (H.).

Polypodium vulgare L. ssp. *vulgare* (L.) N: Auf der Laugenspitze am
Gampenpaß bei 2100 m (GAMS).

Asplenium Breynei Retz (*A. septemtrionale*) (L.) HOFM. × *Trichomanes*
L. E: Porphyrfelsen zw. Mühlbach und Schabs (NEUM.).

A. septemtrionale (L.) HOFM. N: Auf der Laugenspitze am Gampenpaß
bei 2100 m (G.) O: Kaunerberg beim Löchle (K. 2).

- A. adiantum nigrum* L. N: An der Laugenspitze bei 2100 m (G.) E: Buschwälder am Eisackabhang unter Klausen (NEUM.) B: Etschtalhang bei Schloß Maultasch (NEUM.).
- A. viride* Huds, O: Fließ auf Glimmerschiefer beim alten Zoll (K. 2).
- Adiantum capillus veneris* L. M: Zwischen Staben und dem Bade Kochlmoos 10 Min. ansteigend, unterhalb des Wasserwales an einer Stelle zahlreich (Pfarrer SCHROTT in Schweinssteg).
- Athyrium distentifolium* TAUSCH, *A. alpestre* (HOPPE) Milde. O: Bei Faggen (K. 1).
- Dryopteris filix mas* (L.) SCHOTT. *Aspidium filix mas* (L.) (Sw.) O: Bei Faggen (K. 1).
- Thelypteris limbosperma* (ALL.) H. P. FUCHS. *Th. Oreopteris* (EHRH.) SLOSSON, R: Laubgebüsche bei Arco (P. et R. 1).
- Taxus baccata* L. I: In der Sillschlucht, unterhalb des Weges, der vom Gasthofe Stefansbrücke zur Sillschluchtbrücke führt (H.).
- Abies abla*, Mill: J: Im Stazer Tale bei Matrei am Wege, der von Trins nach Waldrast führt, kleine Pflanzen aus Samenflug (Gertrud KÖLDERER, Matrei).
- Larix decidua*, Mill. V: Auf dem Naafkopf, zwischen Val Grass und St. Rochus, sehr große, alte Stämme (SCHW. 1).
- Pinus engadinensis* (Heer) Asch. u. Gr: E. Im Walde ober Meransen (H.) und ober Villanders (G.) im Mischwalde zahlreich.
- P. Mugo* Turra. U: Einige Büsche im Schwemmsumpf bei Walchsee (H.).
- Juniperus communis* L. L: Baumförmig gegen 900 Stämme von 8—12 m. Höhe in der Errachau gegenüber von Stockarch (WIESER). U: Ein Baum 6—7 m (3 m astfrei) am Sattel nördl. des Gasthauses Wiedauer in Hinterstein am Waldrande neben der alten Bauernstraße (Dr. Fritz BECK, Rechtsanwalt, Kufstein).
- I. sibirica* Lodd (*I. nana* Willd). O: Festkogel bei Gurgl 3025 m (Mitt. Bayr. Bot. Ges. XXVI, S. 61), Hintergraseln am Vernagtferner im Ventertale 3030 m. G.
- Ephedra dystachia* L. M: Schlanders in einem reichen Bestande am Eingange des Schlandernauntales, ca. 15 Minuten vom Ort entfernt (G. 1958). Die Pflanze galt dort als ausgestorben.
- Quercus Robur* L. D: Stanz und Grins K 1, Stams ein großer Eichenhain (H.). In (1) nicht erwähnt. S: Einzelne Büsche in Matreiwald (Gertrud KÖLDERER, Matrei).
- Q. rubra* L. S: Am Ahrenberg bei Vill ein einzelner Baum aufgeforstet (H.).
- Populus canescens* (L.) SM. (*P. alba* × *tremula*). M: Bei Gargazon und Vilpian (P. u. M.).
- Salix pentandra* L. P: An der Rienz unter Niederndorf, Sumpfwiesen und Bachränder bei Rain 1550 m (NEUM.).
- S. triandra* ssp. *vittarsiana* P: Raintal bei Rain 1550 m, Ahrnufer bei Gais, Rienztal bei Bruneck mehrfach. E: Eisacktal von Brixen abwärts in einer zur ssp. *discolor* Koch überleitenden Ausbildung (NEUM.).

- S. alba* L. E: Eisacktal aufwärts bis Mittenwald, P: Rienz aufwärts bis Kiens (NEUM.).
- S. alba* L. ssp. *vitellina* (L.) Arc. E. B. M. In Flußtälern in Weinbau- gebieten oft angepflanzt (NEUM.).
- S. babylonica* L. In Südtirol in allen Flußtälern in fast allen Orten einzelne Bäume angepflanzt und soweit der Lorbeer gedeiht, winterhart (NEUM.).
- S. herbacea* L. O: Am Spiegelkogel bei Gurgl, 3300 m (R. et P. 2).
- S. serpillifolia* Scop. O: Am Joch zwischen Granatkogel und Hochfirst bei Gurgl, 3160 m (R. et P. 2).
- S. breviserrata* Floderus P: Bei der Knuttenalpe im Raintal am sonnigen Hang und Rinnsalen 1800—2000 m. Plätzwiese bei Prags 1950 m spärlich (NEUM.).
- S. Waldsteiniana* Willd. I: Valmeritzalpe bei Trius 1750—1850 m. P: Bei Rain 1500 m und auf der Knuttenalpe bis 2000 m. Plätzwiese bei Prags 1950 m, Misurinasattel 1750 m, Campolungopaß 1725—1850 m (NEUM.).
- S. hastata* L. I: Valmeritzalpe bei Trins 1750—1850 m, Knuttenalpe bis 2000 m, Plätzwiese 2000—2200 m, Campolungo 1725—1850 (NEUM.).
- S. glabra* Scop. P: Misurinapaß und Rio Popena (NEUM.).
- S. Mielichhoferi* Sauter. P: Unter der Knuttenalpe bei Rain am Bache. — Auf der Plätzwiese bei Prags und am Campolungosattel (NEUM.).
- S. nigricans* Sm. P. u. E: Bachränder, Wälder und Sümpfe bis 1500 m (Raintal) und 1700 m (Misurinapaß) bis herab zu 550 m (Eisacktal bei Brixen (NEUM.).
- S. appendiculata* Vill. (*S. grandifolia* Ser.) P: Bachschluchten und Klamm- en schattseits bis 1500 m, sonnseits bis 2100 m (z. B. im Raintale).
- S. cinerea* L. B. Sumpfwiesen im Etschtal bei Andrian und Unterrain (NEUM.).
- S. repens* L. ssp. *augustifolia* (Wulf) NEUM. P: Sumpfwiese beim Dorfe Rain (1500 m) und bei der Knuttenalpe (1900 m). (NEUM.).
- S. caesia* Vill. P. Misurinapaß, Plätzwiese bei Prags und Campolungo- sattel (hier reichlich) (NEUM.).
- S. daphnoides* Vill. In den Dolomiten an den Bachtälern von 1000—1700 m (z. B. im Gadertal) sehr verbreitet, in tieferen Bach- und Flußtälern einzeln (NEUM.).
- S. purpurea* L. In Fluß- und Bachtälern verbreitet in Südtirol. Obere Grenze bei Rain 1600 m, Misurina 1750 m, Corvara 1700 m (NEUM.).
- S. alba* ssp. *vitellina* × *babylonica* (*S. sepulcalis* Sink.) E: Brixen (NEUM.).
- S. fragilis* L. Entgegen der Angabe in (1) in Tirol nicht vorhanden, weder in Herbarien belegt noch im Gelände beobachtet (NEUM.).
- S. babylonica* L. × *fragilis* L. B: Im Etschtal zwischen Terlan und Unter- rain auf einer Wiese ein erwachsener Baum (NEUM.).
- S. alba* L. × *pentandra* L. (*S. cuspidata* SCHULZ). E: An der Landstraße bei Sterzing mehrfach angepflanzt, B. Zwischen Terlan und Unter- rain einzeln (NEUM.).

- S. alba* L. × *fragilis* L. (*S. rubens* SCHRANK). I: Bei der Kapelle von Dafl links des Weges nach Sellrain zwei Bäume ober einem kleinen Erd-rutsch auf der Wiese (NEUM.).
- S. glaucosericea* Floderus × *appendiculata* Vill. O: Um Obergurgl (NEUM.).
- S. Hegetschweileri* Heer × *retusa* L. O: Gurgltal gegen die Gaisbach-mündung (NEUM.).
- S. Hegetschweileri* Heer × *hastata* L. O: An der Gurglache linkseitig der oberen Wiese gegen das Ramolhaus zu (NEUM.).
- S. Hegetschweileri* Heer × *foetida* SCHLEICH: O: Gurgler Ache gegen die Gaisbergbachmündung (NEUM.).
- S. Hegetschweileri* Heer × *pubescens* SCHLEICH. O: Um Obergurgl nicht selten (NEUM.).
- S. Hegetschweileri* Heer × *foetida* Schleich × *pubescens* SCHLEICH. O: Gurgltal an der Gaisbergmündung nicht selten (NEUM.).
- S. hastata* L. × *pubescens* Schleich. O: Gurgler Ache bei der Gaisberg-bachmündung (NEUM.).
- S. nigricans* Sm. × *retusa* L. (S. Cotteti Lager). O: Um Obergurgl (NEUM.).
- S. foetida* Schleich × *helvetica* Vill. O: An der Gurgler Ache gegen die Gaisbachmündung in mehreren Sträuchern sowie an Rinnsalen nach der Gaisbachbrücke ober der Lärchengrenze (NEUM.).
- S. foetida* Schleich × *nigricans* Sm ssp. *alpicola* Buser. O: Einzeln am vorbeschriebenen Rinnsale (NEUM.).
- S. Hegetschweileri* Heer × *glanea* L. O: An der Gurgler Ache bei Ober-gurgl (NEUM.).
- S. nigricans* Sm ssp. *alpicola* × *pubescens* SCHLEICH. O: Im ganzen Gurgl-tale zerstreut (NEUM.).
- Ulmus laevis* PALLA. E u. B: Am Eisack bei Brixen, Klausen und Atz-wang (NEUM.).
- Thesium Linophyllum* L. O: Vorderer Kaunerberg 900—1520 m, über Kauns bis Faggen, an der Straße unter Landeck (K. 1). E: Magere Busch-hänge zw. Schabs und Mühlbach (NEUM.).
- Asarum europaeum* L. P: Auwald bei Vintl (NEUM.).
- Polygonum cuspidatum* Lib et Zuck. B: Im Talferbett bei Bozen ver-wildert (J. KIEM.).
- Tiniaria dumetorum* (L.) Opiz. O: Kauns beim Hasner, Tarrenz (K. 1).
- T. convolvulus* (L.) Webb. et Moq. O: Tarrenz, Kaunerberg (K. 1), Obladis (K. 2).
- Chenopodium hybridum* L. B: Weingärten bei Schloß Maultasch (HEPP.).
- Ch. foliosum* (Moench) Aschers. B: In (1) von der Seiser Alpe mehrfach angegeben. Dort an der Gipfelstation der Seilbahn von St. Ulrich zur Seiser Alpe (HEPP.).
- Ch. urbicum* L. I: Kochental bei Telfs in einer größeren Höhle am Fuße der Steilwände der Hohen Munde gegenüber von Buchen 1200 m (H.).
- Kochia scoparia* (L.) Schrad. B: Bozen im Talferbett verwildert (KIEM.).
- Scleranthus annuus* L. O: Nauders, Puschlin ober Fließ (K. 2).
- Herniaria glabra* L. P. Geröllige Schwemmbank in der Rienz bei Neu-häuser (NEUM.).

- Stellaria aquatica* (L.) Scop. P: Rienztal bei Vintl 750 m (NEUM.).
St. longifolia Fries. P: Schluchtweg im Raintale bei Tobel. Im Schwemmsand der Rienz bei Neuhäuser (NEUM.).
Minuartia viscosa (Schreb.) Schinz. et Thel. R: Rovereto (P. et R. 1).
M. verna (L.) Kiem. M: Payrhütte am Ortler 3020 m (P. et R. 2).
Arenaria biflora L. O: Hinterer Spiegelkogel bei Gurgl 3150 m (P. et R. 2).
A. Marschlinsii Koch. O: Am hinteren Spiegelkogel bei Gurgl 3300 m (P. et R. 2).
Cerastium latifolium L. M: Payrhütte am Ortler 3020 m (P. et R. 2).
C. uniflorum Clairv. O: Hohe Wilde, Südgipfel 3475 m (P. et R. 2).
C. pedunculatum Gaud. O: Joch westlich der Liebenerspitze bei Gurgl 3210 m (P. et R. 2).
C. pumilum Gurt. T: Trient, Toblino, R: Nago (P. et R. 2).
C. alpinum R: Mt. Baldo (P. et R. 2).
Silene rupestris L. V: Am Gorvion im Gamperdonatal 2200 m (SCHW. 1).
Lichnis flos cuculi L. P: Sumpfwiesen bei Rain (SCHW. 1).
Cucubalus baccifer L. B: Etschland zwischen Anderlan und Unterrain (NEUM.).
Dianthus superbis L. V: Gamperdonatal (SCHW. 1).
D. monspessulanus L. (D. Sternbergii Sieber). T: Mt. Bondone (P. et R. 1).
Tunica saxifraga (L.) Scop. O: Kauns verbreitet, Pfunds (Stuben), Ladis, Faggen am Vogelbichl (K. 2).
Berberis vulgaris L. P: Beim Dorfe Rain noch bei 1550 m (NEUM.).
Actea spicata L. O: Bei Faggen (K. 1).
Caltha palustris L. ssp. laeta (Sch. N. K.) Hegi. V: Am Naafkopf im Gamperdonatale (SCHW. 1).
Aconitum variegatum L. O: Nassereith hinter dem „Sterzinger“ (K. 1).
Consolida regalis S. T. Gray. (*Delphinium consolida* L.) O: Zwischen Ried und Kauns (K. 1).
Thalictrum minus L. O: Kauns beim Hasner (K. 1).
Hepatica nobilis Mill. O: In Faggen beim Oberen Thurn, Längenfeld (Ötztal) bei Oberrieden (K. 1).
Anemone alpina (L.) Schrank, ssp. *sulphurea* (DC.). A. et G. V: Bei der Pfälzer Hütte im Gamperdona (SCHW. 1). G: Im Val Genova in Giudicarien (P. et R. 1).
Pulsatilla vernalis (L.) Mill. L: Am Heuberg bei Häselgehr zahlreich (WIESER).
P. montana (HOPPE) RCHB. E: Beim Klausnerhofe über Flans bei Sterzing (H.). P: Am Kniepaß bei Kiens (NEUM.). In (1) angegeben von Bruneck.
Clematis alba L. O: In Kauns am Florbach und bei Aucht 1100 m (K. 2).
Ranunculus glacialis L. O: Weißkugel 3680 m (P. et R. 2).
R. Seguieri Vill. R: Am Mte. Tremalzo und Tombea (Ledrotal) (P. et R. 2).
R. hybridus Biria. T: Mt. Bondone (P. et R. 1).
R. Lingua R. U: Im Schwemmsumpfe bei Walchsee in einem dichten Schilfbestande im nördlichen Teile des Sees (H.).
Callianthemum Kernerianum Freyn. R: Am Mt. Tremalzo im Ledrotale (R. et P. 1).

- Papaver rhaeticum* Leresche. T: Mt. Bondone (P. et R. 1).
P. dubium L. O: Von Landeck bis Kaunerberg (K. 3).
P. Rhoëas L. O: Ried, Kauns und Stanz (K. 3).
Corydalis alba (Mill.) MANSFELD. Eingeschleppt und verwildert T: Trient, E: Brixen, P: St. Lorenzen und Innichen, D: Im inneren Defreggentale (HEGI, Flora von Mitteleuropa).
C. cava (L.) Schweigg. et Koerte. K: Auf der Rescher Alpe auf der Nordseite des niederen Kaisers (H.).
Sisymbrium orientale Torner. T: Trient (P. et R. 1).
S. Loeselii Inslen. T: Trient (P. et R. 1).
Erucastrum obtusangulum (Schleich.) Rchb. (*E. nasturtiifolium* (Poir.) E. Schultz. P: Auf Schwemmbänken am Gaderbach im Abteitale (NEUM.).
Erysimum cheirantoides L. T: Trient, R: Rovereto (P. et R. 1).
Erysimum hieracifolium Jusl. ssp. *strictum* (G. M. Sch.). U: Kufstein, Burg Geroldseck (HEPP).
E. helveticum (Jacq.) DC. O: Auf der Stanzer Leiten auf Quarzphyllitt an einer Kalkmoräne (K. 2).
Hesperis matronalis L. R: Im Ledrotale (P. et R. 1).
Cardamine resedifolia L. O: Am Joche zwischen Granatkogel und Hochfirst bei Gurgl, 3160 m (P. et R. 2).
Turritis glabra L. P: Mühlbacher Klause (NEUM.).
Arabis Turrita L. B: Buschige Hänge bei Schloß Maultasch (NEUM.).
Sedum roseum (L.) Scop. G. Val Breguzzo, Val Genova, Val Daone (P. et R. 1).
S. purpureum (L.) Scop. *S. Telephium* L. ssp. *purpureum* (L.) Hartmann. O: Stanz (K. 3).
S. maximum (L.) Hofm. O: Puschlin ober Faggen (K. 2).
S. dasyphyllum L. O: Im Kochentale bei Telfs am Ende der Steilwände der Hohen Munde gegenüber von Buchen 1200 m, spärlich (H.). — ssp. *Donatianum* Vis. et Sac. M: Im Zirbenwalde von Gand im Martelltale (Höller).
S. alpestre Vill. V: Am Gorvion und Naafkopf im Gamperdonatale (SCHW. 2). O: Joch westl. der Liebenerspitze bei Gurgl 3200 m (P. et R. 2).
S. sexangulare L. (*S. boloniense* (Lois) O: Kauns mehrfach, Nauders hinter den Zollhäusern, Kaunerberg (Pegghaus, Kauner Mühle, Reich) Puschlin ober Faggen, Stanzer Leite (K. 2).
S. annuum L. G: Val Daone (P. et R. 2).
S. cepea L. G: Riccomassimo, Castell Lodrone, Bondone (P. et R. 1).
Sempervivum alpinum Grieseb et Schenk. O: Kauns unterhalb des Weihers auf Bündnerschiefer (K. 2).
S. montanum L. O: Am Stockkogel im Marzellkamm, bei Gurgl, 3050 m (P. et R. 2).
S. Wulfeni Hoppe. I: Im Stubai Obermbergtale unter der Seduckalpe gegen Stöcklen ca. 2000 m, spärlich (H.).
Saxifraga cuneifolia L. R: Im Val da Vai (Concei Ledrotal). (P. et R. 1).
S. adscendens L. O: Ramolhaus bei Gurgl 3002 m. (P. et R. 2).

- S. Segneri* Alb. O: An den linksseitigen Talhängen des Gaisbergtales (P. et R. 2).
- S. androsacea* (L.) O: Am Joch westl. der Liebenerspitze bei Gurgl 3210 m (P. et R. 2). In V.Z.B.G. Nr. 97 (1957 von ebendort bei 3200 m angegeben).
- S. bryoides* (L.) Gaud. V: Naafkopf im Gamperdonatale (Schw. 1). O: Hochwilde bei Gurgl (Südseite) 3475 m. (P. et R. 2).
- Arabis coerulea* All. V: Am Naafkopf im Gamperdonatale. (Schw. 1). O: Joch westlich der Liebenerspitze bei Gurgl 3200 m (P. et R. 2).
- A. alpina* L. M: Payrhütte am Ortler 3200 m (P. et R. 2).
- A. pauciflora* (Grimm) Garcke. R: Monte Baldo, Bocca di Tratt im Ledrotale (P. et R. 1).
- Alyssum calycinum* L. (*alyssoides* (L.) Nath.) O: Puschlin ober Fließ (K. 2).
- Draba aizoides* L. V: Sareiserjoch im Gamperdonatale (Schw. 1).
- D. nemorosa* L. I: Auf einem Brachacker beim Lotterhof und zwischen der Lokalität am Stein und der Georgskirche in Hötting. (H.).
- D. Hoppeana* Rchb. O: Am Joche westlich der Liebenerspitze bei Gurgl 3210 m (P. et R. 2).
- D. fladnizensis* Wulf. O: Südgipfel der „Hohen Wilde“ 3480 m (P. et R. 2).
- D. tomentosa* Clairv. M: Payrhütte am Ortler 3020 m (P. et R. 2).
- D. dubia* Sut. O: Am hinteren Spiegelkogel bei Gurgl, 3425 m (P. et R. 2).
- Camelia microcarpa* Andr. O: Ried und Kauns (K. 2).
- Hutchinsia alpina* (L.) R. Br. M: Payrhütte am Ortler (P. et R. 2).
- H. brevicaulis* Hoppe. O: Joch westlich der Liebenerspitze 3200 m (P. et R. 2).
- Lepidium campestre* (L.) R. Br. B: St. Ulrich im Gröden. (HEPP.).
- Diplotaxis tenuifolia* (Inslan) DC. B: St. Ulrich im Gröden (HEPP.).
- Reseda phyteuma* L. T: Trient, R: Riva (P. et R. 1).
- R. lutea* L. O: Kuhbichl in Faggen (K. 2).
- Saxifraga aizoon* (Jacq.) O: Auf der Südseite des Festkogels bei Gurgl 3020 m (P. et R. 2).
- S. Hostii* Tausch G: Im Vestino u. Daonetal verbreitet (P. et R. 1).
- S. Burseriana* L. G: Monte Tombea (P. et R. 1).
- Ribes petaeum* Wulf. P: Plätzwiese (NEUM.).
- R. alpinum* L. I: Zwischen Steinach und Stafflach (NEUM.). P: St. Veit in Innerprags (NEUM.).
- Sanguisorba minor* Scop. O: Kauns bei Aucht, Nauders ober dem Orte (K. 2).
- Geum reptans* L. (*Sieversia reptans* (L.) R. Br.) O: Am Spiegelkogel bei Gurgl 3400 m (P. et R. 2).
- G. montanum* L. (*Sieversia montana* (L.) R. Br.) O: Am Stockkogel bei Gurgl 3050 m (P. et R. 2).
- Potentilla argentea* L. O: Kaunerberg (K. 2).
- P. Crantzii* Beck. V: Amatschonjoch im Gamperdonatale (Schw. 2).
- P. caulescens* Bess. R: Rovereto (P. et R. 1).
- P. frigida* Vill. O: Auf der Hohen Wilde bei Gurgl 3460 m (P. et R. 2).
- P. aurea* L. O: Am Festkogel bei Gurgl 3010 m (P. et R. 2).

- Comarum palustre* L. (*Potentilla palustris* (L.) Scop.) O: Am Piburger See und an der verfallenen Mühle bei Winklen (Gem. Längenfeld) im Ötztale (H.).
- Alchemilla flabellata* Buser. O: Festkogel bei Gurgl 3030 m (P. et R. 2).
- A. glaberrima* V: Barthümeljoch im Gamperdona. (SCHW. 2).
- Aphanes arvensis* L. (*Alchemilla arvensis* Scop.) O: Prutz u. Kauns (K. 2).
- Rubus sulcatus* Vest. E: Alter Steinbruch an der Straße von Brixen nach Schabs (NEUM.).
- R. ulmifolius* Schottb. (*R. rusticanus* Mercier). O: Faggen (K. 1).
E: Von Mittenwald über Franzensfeste und Spinges nach Mühlbach (NEUM.).
- R. tomentosus* Borkle (*R. canescens* DC.) E: Mittewald am Eisack, Sonnenhänge bei Mühlbach, Spinges (NEUM.).
- R. macrophyllus* Weihe et Nees. E: Mittewald bei Franzensfeste im Lärchenwald nächst dem Orte (NEUM.).
- R. candicans* Weihe. V: Nenzing am Eingang des Gamperdona (SCHW. 2).
- R. bifrons* Vest. V: Nenzing am Eingang des Gamperdona (SCHW. 2).
- Rosa pendulina* L. O: Tarrenz beim Dollinger (K. 1).
- R. rubrifolia* Vill. P: Buschige Mähder beim Dorfe Rain, Mühlbacher Klause, Pederöa im Gadertale (NEUM.).
- R. cauma* L. V: Buderhöhe im Gamperdonatale (SCHW. 2).
- R. Afzeliana* Fries (*R. glauca* Vill.) ssp. *coriifolia* Fr. I: Südhang des Patscherkofels an einer sonnigen Felswand 1800 m (H.).
- R. ponifera* Herrm. P: Pederöa im Gadertale (NEUM.).
- R. elliptica* Tausch. E. Mittewald am Eisack (NEUM.).
- R. agrestis* Savi. P: Im Kniepaß bei Kiens (NEUM.).
- Cotoneaster integerrima* Med. P: Sonnige Hänge an der Knuttenalpe bei Rain, spärlich (NEUM.).
- Sorbus domestica* L. B: Buschhänge bei Schloß Maultasch (NEUM.).
- Crataegus monogyna* Jacq. O: Faggen beim Peggerhause, Stanzer Leiten, Kauns (K. 2), I: Fritzens (K. 1).
- Cr. monogyna* Jacq. ssp. *intermedia* (Fuß) Javorka (*Cr. curvisepala* Lindm.) E: Eisacktalhang bei Mittenwald, B: Buschhänge bei Schloß Maultasch (NAUM.).
- Cerasus mahaleb* (L.) Mill. (*Prunus mahaleb* L.) I: In der Maximiliansgrotte an der Martinswand, ein Baum (H.).
- Amelanchier ovalis* Med. V: Im Gamperdonatal (SCHW. 2).
- Ulex europaeus* L. R: Rovereto (P. et R. 1).
- Colutea arborescens* L. E: Am Wege von Mühlbach nach Meransen bei der Kreuzung der Hochdruckleitung (H.).
- Astragalus glycyphyllos* L. K: In einer Felsennische über der Felsenkapelle am Aufstieg von Bärenstetten zum Schatterberg am niederen Kaiser (H.). O: Kauns (beim Hasner), Faggen (Vogelbühel) u. Grins (K. 1).
- A. cicer* L. O: Faggen (Vogelbühel), Pfunds (Stuben am Ortseingang) (K. 1).
- A. alpinus* L. V: Im Gamperdona, Gufalpe, Salarueler Joch, St.-Rochus-Panül, Amatschonjoch (SCHW. 2).

- A. Murii* Huter. I: Auf der Kuppe der „Burg“ über dem zugrunde gegangenen Standorte an der Brennerstraße in einem sterilen Rasen 1958 (H.). (Siehe Ber. Bayr. Bot. Ges. XXVII, 1947).
- A. Gremlii* Burnat. R: Persone im Val Vestino (R. et P. 1).
- Oxytropis pilosa* (L.) DC. M: Goldrain im Vintschgau an der Sonnenseite (HÖLLER).
- Coronilla varia* L. O: Faggen (beim weißen Haus) (K. 1).
- Onobrychis montana* DC. O: Ladis (K. 3).
- Hippocrepis comosa* L. O: Puschlin ober Faggen (K. 3).
- Hedysarum obscurum* L. V: Gamperdona: Sareiserjoch, Alpe Gufl, Bettlerjoch, Naafkopf. (SCHW. 2).
- Ononis pusilla* L. B: Bozen auf Schutt eingeschleppt und verwildert. (Hermann, Flora von Nord- und Mitteleuropa). (K. 1).
- O. rotundifolia* L. O: Obergufl u. weißes Haus in Faggen (K. 1).
- Medicago minima* (L.) Grubb. O: Stanzer Leiten gegenüber der Textilfabrik und dem Gasthaus Carnot (K. 1).
- Trifolium strepens* Crantz. (*T. aureum* Pollich). E: Magere Buschhänge zwischen Schabs und Mühlbach (Neum.). In (1) angegeben von Spinges. O: Stanz (K. 1).
- T. medium* Rehb. O: Obergufl u. weißes Haus in Faggen und Grins (K. 1).
- T. pallescens* Schreb. O: Am Festkogel bei Gurgl 3020 m (P. et R. 2).
- T. rubens* L. var. *subglosum* Brugg. V: Gamperdonatal (SCHW. 2).
- Vicia hirsuta* (L.) S. F. Gray. O: Fließ, Prutz, Finstermünz, Nauders (K. 3).
- V. pannonica* Cranz, ssp. *purpurascens* DC. (*V. striata* M. B.) O: Zwischen Ried und Kauns (K. 3).
- V. angustifolia* Rehb. O: Landeck, Kaunerberg, Stanz (K. 3).
- Lathyrus niger* (L.) Bernh. E: Am Wege von Mühlbach nach Meransen bei der Kreuzung der Hochdruckleitung (H.).
- L. latifolius* L. (*L. megalanthus* Stendel). I: Am Karwendelbahndamm in Innsbruck (Hötting) westl. der Übersetzung der Oberinntaler Bundesstraße (P.).
- Geranium sibiricum* L. D: Lienz (Hegi IV. 3. S. 1696.)
- G. divaritatum* Erh. O: Stanzer Leiten und beim Hasner in Kauns je auf einer Kalkmoräne (K. 3).
- G. molle* L. O: Faggen, Kauns und Kaunerberg (K. 3).
- G. pratense* L. I: Auf der Ulfiswiese in Innsbruck westl. des Pulverturmes (H.).
- Tribulus terrestris* L. B: Adventiv an der Hauptstraße von Auer in großer Menge 1958. An der Bozner Badeanstalt 1956, seither verschwunden (KIEM.).
- Acer platanoides* L. E: Eisacktal bei Waidbruck. P: Innichen. (NEUM.).
- Euphorbia stricta* L. R: Rovereto (P. et R. 1).
- E. variabilis* Cesati. R: Rocca di Nembra östl. des Mte Nota (Ledrotal) (P. et R. 1).
- E. angulata* Jacq. R: Ala (P. et R. 1).
- E. humifusa* Willd. B: Zwischen Steinplatten bei der Bozner Badeanstalt (KIEM.).

- Empetrum hermaphroditum* Hagerup. Festkogel bei Gurgl 3020 m (P. et R. 1).
- Rhamnus cathartica* L. O: Kauns mehrfach bis 1100 m, Faggen und Oberried bei Langenfeld (K. 3).
- Tilia cordata* Mill. P: Im unteren Rienztal bei Kiens (NEUM.).
- Malva alcea* L. B: Siegmungskron (HEPP.).
- Hypericum androsaemum* L. R: Feuchte Büsche bei Rovereto (P. et R. 1).
- H. calycinum* L. R: Eingeschleppt in Arco u. Riva (P. et R. 1).
- H. montanum* L. O: Prantach u. St. Peter am Kaunerberg 1300 m (K. 1).
- Myricaria germanica* (L.) Desv. P: Raintal mit *Salix purpurea* L. bis 1950 m (NEUM.).
- Drosera longifolia* L. U: In der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring und in einem Quellsumpfe südl. des Moorbades von Kirchbichl (H.).
- Helianthemum italicum* (L.) Pers. R: Mori u. Riva (P. et R. 1).
- H. apenninum* (L.) Mill. B: An steinigten Südhängen des Penegal (B. B. Ges. II.).
- Fumana vulgaris* Spach. (F. procumbens Gren. et Godr.). E: Am Schabser Plateau und zw. Schabs und Mühlbach (NEUM.).
- Viola collina* Bes. O: Grins und am Vogelbühl von Faggen (K. 1).
- V. pyrenaica* Ram. B: In einem windgeschützten Tale bei Oberplanzing bei Eppan (KIEM.).
- V. Thomasiana* Perr. et Song. E: Auf den Lärchwiesen über den Braunhöfen gegen den Saumkopf bei Sterzing und an der Ostseite des Valslerjoches (H.). M: Franzenhöhe am Stilsfer Joch (B. B. Ges. II.). B: Am Monte Penegal (B. B. G. II.). R: Mt. Baldo (P. et R. 1).
- V. arvensis* Murr. O: Kaunerberg bis zum Löchle u. bei Pusclin ober Faggen (K. 1).
- Bryonia dioica* Jacq. I: In der Botanikerstraße in Hötting verwildert. (H.).
- Daphne mezereum* L. P: Auf der Plätzwiese bei Prags noch bei 2000 m (NEUM.).
- D. petaea* Leyb. R: Am Mt. Nota (Ledrotal) (P. et R. 1).
- Hippophae rhamnoides* L. O: In Kauns bis 1100 m (K. 1).
- Epilobium palustre* L. P: Sumpfige Triften der Knuttenalpe bei Rain 1800 m (NEUM.).
- E. nutans* Schmidt. I: Massenhaft im Seesumpf der äußeren Hohen Grube im Stubai-Unterbergtale 2407 m (H.).
- Oenothera biennis*. P: Sandbank in der Rienz bei Vintl (NEUM.).
- Myriophyllum verticillatum* L. B: Gräben im Etschtale unterhalb Andrian (K. 1).
- Bupleurum ranunculoides* L. V: Gamperdonatal, Sareiserjoch, Alpe Gufl, Betteljoch-Naafkopf (SCHW. 1).
- Laser trilobum* (L.) Borkh. (*Siler Trilobum* (L.) Crantz). T: Montegaza bei Trient (neuerlich bestätigt) (P. et R. 1).
- Conium maculatum* L. U: Am Grattenbergl bei Wörgl. Am aufgelassenen Steinbruche (H.).
- Bifora radians* M. B. O: Zwischen Kauns und Ried (K. 3).
- Torilis japonica* (Houtt.) DC. *T. Anthriscus* (L.) Gmel. O: Stanzer Leiten, Lagers in Kauns (K. 1).

- Chaerophyllum aureum* L. O: Faggen (K. 1).
Ch. bulbosum L. I: An der Hausmauer am Garten des Pädagogiums (H.).
Seseli varium Trev. ssp. *laevigatum*. T: Trient (P. et R. 1).
S. osseum Kranz ssp. *austriacum* (Beck.) Thellurg. T: Trient (westl. der Etsch). R: Riva (P. et R. 1).
Pencedamum paluste (L.) Mnch. B: Etschtal unter Andrian (NEUM.).
P. venetum (Wulf.) Koch. B: Weinberge bei Schloß Maultasch (NEUM.).
P. oreoselinum (L.) Mnch. P: Mühlbach an Sonnenhängen des Rienztales (NEUM.).
Caucalis Lappula (Weber) Grande *C. daucoides* (L.) Br. B: Siegmundskron (HEPP).
Cornus sanguinea L. O: Florbach bei Kauns 1100 m (K. 3).
Pirola uniflora L. V: Alpe Panül (Gamperdona) im Krummholz 1600 m und zwischen der Schafbrücke und Val Grass im Gamperdonatale (SCHW. 1).
P. rotundifolia L. P: Waldtriften an der Rienz bei Toblach und Niederndorf (NEUM.).
Calluna vulgaris L. O: Bei Stanz auf einer kalkhaltigen Moräne (K. 1).
Andromeda polifolia L. U: In der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring (H.).
Oxycoccus palustris Pers. U: In der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring (H.). K: Im Torfmoore südöstl. der Kirche von Kirchberg (H.).
Vaccinium uliginosum L. O: Ostflanke des hinteren Spiegelkogels bei 330 m (P. et R. 2). U: Im Schwemmsumpf von Walchsee mit *Pinus Mugo* Turra (H.).
Vaccinium vitis idea L. O: Am Festkogel bei Gurgl 3030 m (P. et R. 2).
Trientalis europaea L. I: Zu den in der Ber. Bayr. B. Ges. Bd. XXVI, 1943, erwähnten Standorten kommt: In der Talsohle $\frac{1}{2}$ km hinter dem Alpengasthofe Liesens auf einem kleinen mit Birken und Zirben bestandenen Hügel in zahlreichen Exemplaren (H.).
Anagallis arvensis L. O: Stanz, von Landeck bis Kaunerberg (K. 3).
Androsace alpina (L.) Lam. (*Aretia alpina* L.) O: Auf dem Südgipfel der Hohen Wilde bei Gurgl 3475 m. (P. et R. 2).
Primula Auricula L. var. *marginata* Stein. R: Am Mt. Tombea (Ledrotal) (P. et R. 2).
P. hirsuta All. O: Am Stockkogel bei Gurgl 3050 m (P. et R. 2).
P. glutinosa Wulf. O: Südseite der Hohen Wilde 3400 m (P. et R. 2).
P. oenensis Thom. M: Martelltal am Wege zum Furgelferner (HÖLLER).
Fraxinus excelsior. O: Grins (kultiviert?) (K. 1). B: Gehängeschutt des Etschtales zwischen Andrian und Unterrain (NEUM.).
Gentiana pannonica Scop. U: Ostseite der Sagtaler Spitzen gegen das Tristenjoch (Alois UNTERLECHNER, Innsb.).
G. punctata L. O: Ostflanke des hinteren Spiegelkogels bei Gurgl 3150 m (P. et R. 2).
G. bavarica L. var. *subacaulis* Custer (*G. rotundifolia* HOPPE). O: Südseite der Hohen Wilde 3460 m, am hinteren Seelenkogel 3100 m bei Gurgl (P. et R. 2).
G. Kochiana, Perr et Song. O: Am Festkogel bei Gurgl (P. et R. 2).

- G. germanica* Willd. ssp. *solstitialis* Wettst. V: Im Gamperdonatale (SCHW. 2).
Cuscuta epithymum (L.) Murr. O: Pfunds (Stuben) Osteingang (K. 1).
Calystegia sepium (L.) R. Br. R: Brentonico (P. et R. 1).
Lappula echinata Gilib. O: Kauns, Kaunerberg und Faggen (K. 3).
L. deflexa (Wahlbg.) Garcke. K: In einer Felsennische über der Felsenkapelle am Aufstieg von Bärenstätten zum Schatterberg (Niederer Kaiser) (H.).
Anchusa officinalis L. O: Faggen beim Venier (K. 3).
Lithospermum arvense L. O: Zwischen Ried und Kauns (K. 3).
Tencrium chamaedrys L. O: Faggen (Kuhbüchl) Puschlin ober Faggen, Nauders, Landecker (Stanzer) Leiten ober der Hubermühle und dem Gasthaus Karnot (K. 2).
Nepeta cataria L. B: Gehöft unter dem Schlosse Maultasch (NEUM.).
Scutellaria galericulata L. U: In der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring (H.).
Stachys recta (L.) ssp. *subcrenata* R: Malga Giu im Ledrotale (P. et R. 1).
Origanum vulgare ssp. *prismaticum* Gaudin: T. Trient (P. et R. 1).
Thymus rudis L. M: Umgebung von Algund. B: Umgebung von Kurtatsch (MACHULE).
Th. praecox Op. V: Gamperdonatal-Sareiserjoch (SCHW. 1).
Th. praecox Op. ssp. *spalatus* O. V: Im Gamperdonatale (SCHW. 1).
Th. ovatus Mill. V: Gamperdonatal (SCHW. 1).
Th. alpinus Kern. V: St. Rochus, auf der Güflalpe. Gamperdona (SCHW. 1).
Th. Fröhlichianus Op. M: In einer dem *Th. valderius* Ronn. angenäherten Form oberhalb Algund (MACHULE).
Th. Trachselianus Op. O: Am Festkogel bei Gurgl, 3000 m (P. et R. 2).
Der Namen *Th. Trachselianus* ist ein nomen ambiguum et confusum und umfaßt Formen von *Th. alpestris* Tausch. *polytrichus* Kern, *alpinus* Kern, *vallicola* (H. Braun) Ronninger. Welcher Art der *Thymus* vom Festkogel zugehört, ist dem Verfasser unbekannt.
Linaria alpina (L.) Mill. O: Hinterer Spiegelkogel bei Gurgl, 3400 m (P. et R. 2).
Erinus alpinus L. V: Gamperdonatal (SCHW. 1).
Veronica polita Fr. I: Bei Matrei bei 1000 m. (NEUM.).
V. fruticulosa L. V: Sareiser Joch, Gorvion, Bartümer, Panüler Schrofren (SCHW. 1).
V. bellidioides L. O: Am Joche zwischen Granatkogel und Hochfirst 3160 m (P. et R. 2).
Pedicularis Kernerii, Dalla-Torre. (P. rhaetica Kern.) V: Gamperdona am Salarueljoch (SCHW. 1).
P. rostrato-capitata. Krasitz. V: Gamperdona, Brandnerjoch über St. Rochus (SCHW. 1).
Euphrasia Portae, Wettst. R: Pranzo bei Riva, Mga Lanciada (P. et R. 1).
E. Kernerii × *E. Rostkorfiana* Hayne (E. Rechingeri Wettst.).
E. cuspidata Host × *E. Rostkorfiana* Hayne. U: Kufstein, am Ringsteinbruch am Eingang des Kaisertales (PRENN.).

- E. minima* Jacq. V: Gamperdonatal, Sareiserjoch, Gorvion, Bartümerjoch, Panüler Schrofen (SCHW. 1).
- E. hirtella* Jord. V: Zahlreich zwischen St. Rochus und dem Sareiserjoch 16—1700 m. Wiesen unter dem Naafkopf, von St. Rochus bis zum Spusagang und Salaruel, Bettlerjoch-Güflalpe (2500 m) im Gampernona (SCHW. 1).
- E. picta* Wimmer. V: Sareiserjoch im Gamperdona (SCHW. 1).
- Rhinanthus Alectorolophus* (Scop.) Polhik. *ssp. patulus* (Sterneck) Chabert. (*Alectorolophus hirsutus ssp. patulus* (Sterneck) Hayek, var. *Kernerii* (Sterneck) Chabert. V: Gamperdonatal zum Sareiserjoch (SCHW. 2).
- Melampyrum velebiticum* Borbas *M. austro-Tirolense* Huter et Porta. T: Mt. Bondone. G: Bei Tione auf Porphyry (P. et R. 2).
- Utricularia intermedia* Hayne. U: Im Schwemmsumpfe bei Walchsee, selten (H.).
- U. minor* L. U: In einem Quellsumpfe südlich des Moorbades von Kirchbichl (H.).
- Orobanche arenaria* Borkh. var. *ionantha*, Kern. I: Mutters in einer Grube an der letzten Kurve der Lokalbahn vor der Station Mutters (H.). In (1) ist für Mutters *O. arenaria* Borkh. angegeben. Es dürfte eine Verwechslung mit der Varietät *ionantha* vorliegen.
- O. hederæ* Duby. M: Burgstall (NEUM.).
- O. alsatica* Kirschl. R: Mto Stivo bei Rovereto (P. et R. 2).
- Plantago fuscescens* Jord. (*P. montana* Lam. var. *holosericea* Gand.) R: Mg. Saval im Ledrotal (P. et R. 2).
- P. media* L. V: Neuzinger Himmel im Gamperdonatal (SCHW. 1).
- Galium palustre* L. P: Knuttenalpe bei Rain 1950 m (NEUM.).
- G. spurium* L. I: Gartenland bei Stafflach im Wipptale (NEUM.).
- Sambucus racemosa* L. V: Sareiserjoch im Gamperdona (SCHW. 2).
- Valeriana Phu* L. P: Grauerlenauwald bei Gais, spärlich (NEUM.).
- V. supina* Ard. M: Payrhütte am Ortler (3020 m) (P. et R. 2).
- Knautia persicina* Kern. R: Mt. Pari (Ledrotal) (P. et R. 1).
- K. purpurea* (Vill.) Borbas. *ssp. illirica* (Beck.) Scabo. G: Um Tione, R: Mt. Baldo auf Bergwiesen über 1000 m (P. et R. 1).
- K. velutina* Briq. R: Ponalestraße bei Riva (P. et R. 1).
- Campanula cochleariifolia* Lam. (*C. pusilla* Haenke) O: Am Festkogel bei Gurgl 3020 m. M: Payrhütte am Ortler (P. et R. 2).
- C. Scheuchzeri* Vill. O: Am Joche westl. der Liebenerspitze bei Gurgl 3210 m (P. et R. 2).
- C. Rapunculus* L. P: Sonnenhänge oberhalb von Kiens an der Rienz (NEUM.).
- C. erinus* L. R: Bei Arco (P. et R. 1).
- C. latifolia* L. R: Mt. Baldo und Ledrotal (P. et R. 1).
- Phyteuma pedemontanum*, R. Schultz. O: Am Spiegelkogel bei Gurgl 330 m (P. et R. 2).
- Ph. Micheli* All. T. Trient, R: Mt. Baldo (P. et R. 1).
- Solidago virga aurea* L. *ssp. alpestris* (W. K.) Rchb. V: Gamperdonatal (SCHW. 1).

- Aster alpinus* L. V: Sareiser und Amatschonjoch im Gamperdonatale (SCHW. 1).
- Erigeron atticus* Vill. V: Am Nenzinger Himmel im Gamperdonatale (SCHW. 1).
- E. neglectus* Kerner. V: Am Sareiserjoch im Gamperdonatale (SCHW. 1).
- E. uniflorus* L. O: Am hinteren Seelenkogel bei Gurgl 3460 m (P. et R. 2).
- Antennaria dioica* (L.) Gaert. V: Sareiserjoch im Gamperdonatale (SCHW. 1).
- A. carpatica* R. Br. O: Joch westlich der Liebenerspitze bei Gurgl 3210 m (P. et R. 2).
- Leontopodium alpinum* L. O: Auf einer Felskuppe im Rotmoosferner 3050 m bei Gurgl (P. et R. 2).
- Guaphalium supinum* L. O: Am hinteren Spiegelkogel bei Gurgl 3300 m (P. et R. 2).
- Inula salicina* L. I: Auf Sumpfwiesen östlich des Zirlers Bahnhofes gegen den „Wilden Ranggen“ massenhaft (H.).
- Helianthus tuberosus* L. B: Im Talferbett bei Bozen verwildert (KIEM.).
- Galinsoga ciliata* (Raf.) Blake (G. quadriradiata R. et P.). M: Burgstall (NEUM.).
- Achillea moschata* Wulf. O: Am hinteren Spiegelkogel, Südseite, 3400 m (P. et R. 2).
- Chrysanthemum alpinum* L. O: Südseite der Hohen Wilde bei Gurgl 3400 m (P. et R. 2).
- Artemisia Genipi* Web. O: Hinterer Spiegelkogel 3400 m (P. et R. 2).
- A. laxa* Fritsch. O: Am hinteren Spiegelkogel 3410 m.
- A. absinthium* L. E: Mittewald und Klausen (P. et R. 2). P: Kiens. (NEUM.).
- A. verlottorum* Lamotte. M: Untermais, Burgstall, Gargazon an Straßenrändern. B: Bozen in der Talfer auf Schutt (NEUM.).
- Bidens bipinnatus* L. B. u. M: An Straßenrändern zwischen Bozen und Meran bereits sehr verbreitet und auch schon in die Weingärten verschleppt, z. B. unter Maultasch; an der Brennerstraße bei Atzwang (NEUM.).
- Homogyne alpina* Kass. O: Am Joch westlich der Liebenerspitze 3200 m (P. et R. 2).
- Doronicum Clusii* (Alb.) Tausch. O: Südseite der Hohen Wilde 3400 m (P. et R. 2).
- Senecio carniolicus* (Willd.) Br. O: Ostflanke des hinteren Spiegelkogels 3300 m (P. et R. 2).
- Arctium tomentosum* Mill. V: Gamperdonatal (SCHW. 1).
- A. minus* (Hill.) Bersch. V: Gamperdonatal (SCHW. 1).
- Saussurea alpina* (L.) DC. P: Ursprungtal ober Rain (NEUM.).
- Carduus defloratus* L. V: Gamperdonatal (SCHW. 1).
- C. personata* (L.) Jacq. K: Kitzbühel gegen den Schwarzsee fl. albo (H.).
- Cirsium oleraceum* (L.) Scop. × *spinosissimum* (L.) Scop. V: Gamperdonatal (SCHW. 1).
- C. eriophorum* (L.) Scop. P: Misurinapaß bei 1760 m (NEUM.).
- C. acaule* (L.) W. P: Waldtriften bei Toblach (NEUM.).
- Centaurea montana* L. V: Von Nenzing in das Gamperdonatal (SCHW. 1).

- C. scabiosa* L. ssp. *alpestris* Hgtsch. V: Wiesen unter dem Salarueljoch (Gamperdona) (SCHW. 1).
- Hypochoeris maculata* L. V: Setschalpe im Gamperdona (SCHW. 1).
- H. Facchiniana* Ambros. O: Einmal bei Nauders (P. et R. 2).
- Leontodon pyraenaicus* Gouan. O: Hinterer Spiegelkogel bei Gurgl 3250 m (P. et R. 2).
- L. hispidus* L.: Am Festkogel bei Gurgl 3010 m (P. et R. 2).
- Trabopogon dubius* Scop. O: Landeck am Inn bei der Bahnübersetzung (K. 3).
- Taraxacum laevigatum* (Willd.) DC. M: An den Hängen von Graun und vom Sölleshof nach Prad (B.B. G. II).
- T. aquilonare* Hand.-Maz. E: Auf Felsen am Wechselbachfalle bei Brennerbad (H.) M: Am Tartscher Bühel bei Mals (B.B.G. II).
- T. alpinum* (Hoppe) Cheuv. O: Am Joche westl. der Liebenerspitze bei Gurgl 3210 m (P. et R. 2).
- T. cucullatum* Dahlstedt. O: Nächst der Tulfener Alpe am Glungezer unter zahlreichen alpinum (2050 m). 1955 in den Patscherkofel-Alpenpflanzengarten verpflanzt, kamen die Stöcke 1959 zur Blüte (Güttner Walter). O: Vent-Ramoljoch im Ötztal. (Van Soest.) B: Sarntaler Alpen am Jaufen (Schneider), Belege im Naturh. Museum Wien (Van Soest.).
- T. Tirolense*. Dahlstedt. V: Lünernersee (Veter. Belege im Naturh. Museum Wien. O: Ostrücken des Rieserkopfes bei Tösens 2575 m, H. M. (16). I: Voldertal H. M. (16). Hier nächst der Steinkaseralpe mit *T. alpinum* (Hoppe), Cheuv. (Büttner Walter). U: Sonnwendjoch bei Rattenberg, 2226 m (Hellweger) (Belege: Naturhistorisches Museum Wien, Naturh. Riksmuseet Stockholm). In (1) als *T. alpinum* var. *ochroleuco-tubulosum* Hellw. angeführt. D: Weißenbach 2000—2400 m im Arntale. (Treffer) (Belege: Institut für system. Botanik Graz, bot. Museum Lausanne, bot. Museum Oslo, Naturh. Riksmueset Stockholm. Von Treffer bei Luttsch gesammelte Pflanzen im botan. Garten in Stockholm kultiviert. D: Laserzwand bei Lienz (Gayer). Belege: Bot. Institut in Graz. — Deffregger Alpen. (Trojertal-Daberlenke 2600—2700 m H. M.) (Belege Naturh. Museum Wien). Lienz im Kuhbödenal 1770 m H. M. (Belege Naturh. Museum Wien. Obstanzer See bei Kartitsch 2330 m (H. SCHARFETTER).
- Die Angaben über *T. cucullatum* und *Tirolense* stammen mit Ausnahme jener von Güttner aus der Schrift: Acta botanica Neerlandica Vol. 8/2, 1959, S. 77—138. Alpine species of *Taraxacum* — With special reference the central and Eastern Alps. I. L. Van Soest. Die Belegexemplare wurden von Van Soest selbst eingesehen.
- Condrilla juncea* L. E: Magere Buschhänge bei Schabs und Mühlbach (NEUM.).
- C. condrilloides* (Ard.) Fritsch. G: Ampolatal bei Storo (P. et R. 1).
- Crepis terglonensis* (Jacq.) Kern. V: Jochübergang zwischen Samina und Gamperdonatal, Sareiser Joch und Alpe Setsch (SCHW. 2).
- Hieraticum umbrosum* Joed. V: Gamperdonatal ober St. Rochus (SCHW. 2).
- H. caesium* Fr. V: Gamperdonatal (SCHW. 2).

- H. Trefferianum* Mur. V: Sareiserjoch im Gamperdonatale (SCHW. 2).
H. oxyodon Fr. V: Gamperdonatal (SCHW. 2).
H. scorzonerifolium Vill. V: Nenzinger Himmel im Gamperdonatal (SCHW.).
H. aurantiacum L. V: Vigloriatobel im Gamperdonatal (SCHW. 2).
H. basifurcatum (N. et P.). V: Neuzinger Himmel im Gamperdonatale (SCHW. 2).
H. intybaceum All. E: Auf Porphyrfelsen zwischen Mühlbach und Schabs (NEUM.).
Potamogeton alpinus Ball. P: Gräben im Hochtale von Rain, 1550 m (NEUM.).
P. natans L. E: In einem Bombentrichter am Nordfuß der Sprechenstein-Kuppe (H.).
P. lucens L. B: Gräben im Etschtale unterhalb von Andrian (NEUM.).
P. crispus L. B: Gräben im Etschtale unterhalb Andrian (NEUM.).
Triglochin palustre L. O: Im Quellensumpfe nächst der Talstation des Liftes auf die „Hohe Mutt“ bei Gurgl 2200 m (P. et R. 2).
Helodea canadensis Rich. O: Massenhaft in den Fischteichen von Freundheim bei Barwies, Mieing (H.).
Sparganium affine Schnitzlein. I: In der westlichen Mulde der „Hohen Grube“ im Stubai-Mutterbergtale 2407 m (H.).
Typha latifolia L. U: In der Specklacke, Haslacher Moor bei Häring (H.).
I: In der Ulfiswiese westlich des Pulverturmes bei Innsbruck (H.).
Calla palustris L. K: Kirchberg: Nicht nur im Walde s.ö. der Kirche, sondern auch östl. des Brandseitenbaches etwa 100 m ober Klausen an einer tiefen Sumpfstelle reichlich (H.).
Sesleria ovata (Hoppe) Kern. O: Joch westlich der Liebenerspitze 3210 m (P. et R. 2).
Oreochloa distica (Wulf.) L. O: Hinterer Spiegelkogel, Ostflanke 3300 m (P. et R. 2).
Sieglingia decumbens (L.) Bernh. E: Magere Buschhänge zw. Schabs und Mühlbach (NEUM.).
Diplachne serotina (L.) Lk. B: Felshänge im Eisacktale bei Kastelruth, Schloß Maultasch (NEUM.).
Molinia coerulea (L.) Mnch. P: Sonnige Wiesenhänge bei Rain 1650 m (NEUM.).
Koeleria gracilis Pers. U: Auf den Umfassungsmauern der Feste Kufstein (PRENN.).
Poa alpina L. var. *minor* Koch. V: Am Sareiserjoch (Gamperdona) (SCHW. 1). O: Auf der Weißkugel (Ötztal) 3680 m (P. et R. 2).
P. violacea Bell. P: Ursprungtal bei Rain (NEUM.).
P. laxa Haenke. O: Finailspitze im Ventertale 3516 m (P. et R. 2).
P. trivialis L. P: Knuttenalpe bei Rain 1950 m (NEUM.).
Glyceria declinata Breb. P: Auf einer Sandbank im Ahrnbach bei Gais. Einzelne auf einer feuchten Stelle einer Viehweide bei Rain 1600 m (NEUM.).
Festuca alpina Sut. P: Im Campo longo Tal auf einem Felsblock bei 1850 m (NEUM.).

- F. nigricans* Schleicher. V: Wiesen unter dem Salarueljoch im Gamperdona (SCHW. 1).
- F. aurea* Lam. (*F. spadicea* Koller). P: Plätzwiese bei Prags (NEUM.).
- F. Halleri* All. V: Alpentriften des Gorvion im Gamperdona (SCHW. 1).
O: Finalspitze im Ventertale 3516 m (P. et R. 2).
- F. rubra* L. O: Festkogel bei Gurgl 3025 m (P. et R. 2).
- Vulpia ciliata* (Dant.) Luck. T: Trient. R: Rovereto u. Ala (P. et R. 1).
- Bromus racemosus* L. B: Jenesien (KIEM.).
- B. squarrosus* L. R: Arco und Riva (P. et R. 1). E: Straßenränder und Raine bei Schabs (NEUM.).
- B. Beneceni* Syme. (*B. asper* Murr.) R: Val di Ledro (P. et R. 1).
- B. erectus* Huds. ssp. *condensatus* Hack. T: Trient am Doss Trento (P. et R. 1).
- B. erectus* Huds. ssp. *Transsilvanicus* Steud. R: Mte. Tombea, Val di Ledro (P. et R. 1).
- B. villosus* Forsk. (*B. maximus* Desf.). R: Mori (P. et R. 1).
- B. sterilis* I: An Wegrändern und Ruderalstellen in Innsbruck (Höttinger Lehne, Stubaitalbahnnhof unter Mutters, Ellbögenstraße von Patsch bis Pfons) (H.).
- B. commutatus* Schrad. B: Castell Feder bei Auer (KIEM.).
- Brachypodium pinnatum* (L.) Beauv. E: Abhänge des Eisack bei Mittewald (NEUM.).
- B. rupestre* (Hud.) R. Sch. E: Bei Schabs, P: Kiens, Schuderbach, Pederoa im Gadertale (NEUM.).
- Eleusine indica* (L.) Garm. M: Gratsch im Gemüsegarten des Birnbaumerhofes. (Insp. Ignaz Valentinelli, Innsbruck, Erlersstr. 5). B: An der Bozner Badeanstalt 1956 seither verschwunden. An der Hauptstraße in Auer in großer Menge (KIEM.).
- Cynodon dactylon* (L.) Pers. E: Von Mittewald am Eisack talaufwärts (NEUM.).
- Deschampsia caespitosa* (L.) Beauv. V: Bei Nenzing (SCHW. 1).
- Avenastrum versicolor* (Vill.) Fritsch. V: Gamperdonatal auf der Alpe Vermales und am Amatschonjoch (SCHW. 1). O: Am Festkogel bei Gurgl 3025 m (P. et R. 2).
- Agrostis ericetorum* Pr. et B. B: Kematen am Ritten im Föhrenwald am Rückermoos 1813 m, Hausmann (Belegexemplare: Herbarium des Naturh. Museums in Wien). Siehe Abhandlung des Naturwissensch. Vereines in Angers 1899 — abgetrennt von *A. canina* L. (NEUM.).
- Calamagrostis lanceolata* Roth. B: Zwischen Andrian und Unterrain. P: Sumpfwiesen bei Rain 1550 m (NEUM.).
- C. pseudophragmitis* (Hall.) Baumg. E: Geröllbank am Eisack bei Mauks. P: Rienz aufwärts bis Toblach, Ahrenbach bei Gsies (NEUM.).
- Milium effusum* L. E: Bei Mittewald (NEUM.).
- Typhoides arundinacea* (L.) Mneh. U: Massenhaft im Schwemmsumpf bei Walchsee (H.). E: Am Eisack am Brenner 1500 m (NEUM.).
- Tragus racemosus* (L.) All. R: Arco (P. et R. 1).
- Anthoxantum odoratum* L. O: Am Ostgrat des hinteren Spiegelkogels bei Gurgl 3100 m (P. et R. 2).

- Hierochloa odorata* (L.) Wahlbg. P: Sumpfwiesen am Misurinapaß 1750 m (NEUM.).
- Chrysopogon gryllus* (L.) Trin. M: Am Küchelberge bei Meran (KIEM.).
- Iuncus trifidus* L. O: Am Festkogel bei Gurgl 3030 m (P. et R. 2).
- I. triglumis* L. I: Im Seesumpf der äußeren „Hohen Grube“ im Stubai-er Mutterbergtale 2407 m (H.).
- I. subnodulosus* Schrk. I: Auf der Rummelmooswiese unterhalb Vill gegen die Sillschlucht. Durch den Bau der Autobahn gefährdet (H.).
- Luzula spadicea* (All.) Lam. et DC. O: Am Spiegelkogel Ostflanke 3150 m bei Gurgl (P. et R. 2).
- L. lutea* (All.) Lam. et DC. O: Am Festkogel bei Gurgl bei 3025 m (P. et R. 2).
- Schoenoplectus Tabernaemontani* (Gmel.) Palla. T: Trient, R: Rovereto (P. et R. 1).
- Eriphorum angustifolium* Roth. I: Im Seesumpf der äußeren Hohen Grube im Stubai-er Unterbergtale 2407 m (H.).
- Schoenus nigricans* L. I: Mit *Iuncus subnodulosus* Schrk. auf der Rummelmooswiese bei Vill (H.).
- Sch. ferrugineus* L. I: In einem Waldsumpfe der südlich an die Rummelmooswiese anschließt. Durch die Autobahn gefährdet (H.).
- Elyna myosuriodes* (Vill.) Fritsch. O: Am Joch zwischen Granatkogel und Hochfirst 3160 m bei Gurgl (P. et R. 2). V: Sareiserjoch im Gamperdonatal (SCHW. 2).
- Carex Davalliana* Sm. I: Valmeritzalpe bei Trins 2000 m (NEUM.). P: Knuttentalpe bei Rain 1950 m (NEUM.).
- C. dioica* L. V: Im Gamperdonatal (SCHW. 2). I: Auf den Erlawiesen gegenüber dem Rafeishof bei Trins im Gschnitztale (G.). P: Sumpfige Triften im Knuttentalpe bei Rain (NEUM.).
- C. capitata* L. I: Seefeld, im Hochmoore am See, etwa 100 fruchtende Stengel in einem Raume von 5×20 m² (HÖLLER.). B: Am Schlern und auf der Seiser Alpe an 4 Stellen zu Tausenden (HÖLLER.).
- C. microglochin* Wahlbg. M: Martelltal: Ober der Zufallhütte in Reinbeständen zu vielen Millionen. B: Seiseralpe und Schlern an weiteren drei Stellen zu vielen Tausenden. O: Im Fimbertale bei 1900 m und 2100—2300 m unter Reinbeständen von *Triglochin palustre* L. spärlich beigemischt (HÖLLER.).
- C. pauciflora* Lightf. O: Im Ochsengartentale bei Ötz in einem kleinen Sumpfe an der rechten Straßenseite ca. 200 Schritte unter der Brücke vor der Issalpe (H.). N: Im Torfmoore am Mt. Diam bei Laurein (H.).
- C. curvula* All. O: Am hinteren Spiegelkogel bei Gurgl bei 3300 m (P. et R. 2).
- C. incurva* Ligth. B: Auf dem Schlern noch vorhanden, aber spärlich (HÖLLER.). Siehe (1) I, S. 310.
- C. cordorrhiza* Ehrh. M: Beim Hofe Loretz nächst Laas (HEG: Flora von Mitteleuropa). In (1.) ist von demselben Standorte *C. stenophylla* Wahrenbg. angegeben.
- C. diandra* Schrk. P: Im schwingenden Sumpf bei Rain (NEUM.).

- C. brizoides* L. V: Hohenweiler an zwei Stellen, Hörbranz an mehreren Stellen in Massenbeständen, in Oberbildstein bei 1000 m Höhe, in Dornbirn, Vorderachermühle an einem Straßenrand, Hohenems in einem Wassergraben, Höchst: im Ried große Flecken überziehend, Lochau an zwei Stellen, in Bregenz an 8 verschiedenen Orten. Es ist offenbar eine vordringende Pflanze (SCHW. 2).
- C. vulpina* L. V: In Götzis und Hohenems (SCHW. 2).
- C. paradoxa* Willd. *C. aproinquata* Schumacher). V: Bei Bregenz in Massenbeständen bei den Lochauer Seen. Selten bei Hohenems (SCHW. 2). B: Sumpfwiesen unterhalb Andrian (NEUM.).
- C. paniculata* L. U: In der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring (H.). P: Hangsumpf bei der Knuttenalpe bei Rain 1950 m (NEUM.).
- C. remota* E: Am Teiche nächst Bachgart bei Mühlbachl (H.).
- C. stricta* Good. (*C. elata* All.) U: In der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring (H.).
- C. heleonastes* Ehrh. B: Seiser Alpe. Am Ostrand des Sumpfes, s.w. des Col das Fill, am Fuße des Joches beiderseits des zum Saltariatale führenden Weges sowie spärlich beiderseits des zur Seilbahn führenden Steiges (HÖLLER).
- C. bicolor* Bell. O: Im Fimbertale 2000—2300 m. B: Auf dem Schlern an 4 Stellen ziemlich spärlich (siehe [1] I, S. 330), M: Im Martelltale verbreitet (HÖLLER).
- C. Buxbaumii* Wahlenbg. *ssp. subulata* (Schumacher) Liro. V: An den Lochseen bei Bregenz (Dr. Albert KUNZ in die Lochseen u. SCHW. 2), Mehrerau, Fussach und Höchst-Wigelten. (SCHW. 2).
- C. Buxbaumii* Wahlenbg. *ssp. Hartmanni* (Cajander) Domin. V: Alberschwende-Müselbach, Doren-Brenden, Großdorf-Ellmoos, Dornbirn, Möckle, Übersaxen-Gulm (SCHW. 2).
- C. alpina* Sw. I: In der östl. Mulde der Hohen Grube im Stubai Mutterbergtale 2407 m (H.). D: Im Villgratner Tale an einer einzigen Stelle bei 2300 m gefunden (HÖLLER).
- C. atrata* L. *ssp. nigra* Hartm. O: Am Joch westl. des Liebenerkogels 3210 m (P. et R. 2).
- C. limosa* L. U: In der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring (H.). I: Seefeld, hier in einem Waldsumpf östlich der Kote 1496 links des Weges nach Wildmoos (H.). P: Schwingender Sumpf unter Rain 1550 m (NEUM.).
- C. magellanica* Lam. O: Im Ochsengartentale bei Ötz in einem kleinen Sumpfe an der rechten Straßenseite, ca. 200 Schritte unter der Brücke vor der Issalpe (H.). P: Sumpfwiese am Bacherbache bei Rain (NEUM.).
- C. ericetorum* Poll. P: Sonnige Hänge an der Knuttenalpe bei Rain spärlich (NEUM.).
- C. pilosa*, Scop. V: Die von Dr. SAUTER 1830 bei Wolfurt gefundene Segge (siehe [4] 1. Heft, 1923), wurde 1938 von SCHWIMMER dort wiedergefunden. Lutzerntobel in Eichberg (SCHW. 2).
- C. pallescens* L. V: St. Rochus im Gamperdonatale (SCHW. 2).
- C. pendula* Huds. V: Gamperdonatal (SCHW. 2).

- C. mucronata* All. V: Sareiserjoch und Gorvion im Gamperdon (SCHW. 2).
C. humilis Leyss. P: Felsen bei Pederöa im Gardertale (NEUM.).
C. punctata Gand. M: Zwischen Langwies und Moos im Hinterpasseyr rechter Hand der Straße (Herbar Reching Wien) (NEUM.).
C. atrofusca Schkur. O: Im Fimbertale an einer Stelle mäßig zahlreich (HÖLLER). Siehe (1.) I, S. 365.
C. lepidocarpa Tausch. K: Im Torfstich westl. von Bärenstetten bei St. Johann i. T. (H.).
C. rostrata Stockes. E: Am Teiche nächst Bachgart bei Mühlbach (H.).
C. acutiformis Ehrh. P: Rienz bei Vintl. (H.).
C. vesicaria L. U: In der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring (H.).
C. Michellii Host. E: Im Lärchenwald bei Mittewald 800 m (NEUM.).
C. hirta L. U: Beim stillstehenden Perlmoser Zementwerk in einem Waldsumpfe gegen den Hof Geigersbühl bei Häring (H.).
C. brizoides L. × *leporina* L. V: Pfänderkalbelen am Pfänder von Professor Blumrich gefunden (SCHW. 1).
C. contigua Hoppe × *Pairaei* F. Schulz. V: Hard-Reutele, Lochau-Wellenstein (SCHW. 1).
C. diandra Schrank. × *padoxa* Willd. (*appropinquata* Schum.). V: Dampfsäge von Bregenz, Fussach, am oberen Lochsee, Lochau-Ruggbach (SCHW. 1).
C. remota L. × *vulpina* L. V: Dornbirn, Großdorf-Unterberg (SCHW. 1).
C. elata All. × *fusca* All. V: Am Bregenzer Seeufer, bei der Dampfsäge, am Lochsee, Schwarzach-Tellenmoos, zwischen Göfis und Düns, Schmelzwiese bei Hörbranz (SCHW.).
C. fusca All. × *gracilis* Curt. V: Pfänderkalbelen am Pfänder (leg. Prof. Blumrich), Schmelzwiese bei Hörbranz, Dornbirn, zwischen Großdorf und Ellmoos, Egg-Kalkenbrunnen, zwischen Übersaxen und Gulm (SCHW. 1).
C. distans L. × *flava* L. V: Am Leiblachufer bei Hörbranz, zwischen Übersaxen und Gulm
C. distans L. × *lepidocarpa* Tausch. V: Schwarzach-Tellenmoos, Hörbranz an zwei Stellen (neu für Österreich) (SCHW. 1).
C. distans L. × *Hostiana* DC. V: Königswiesen bei Lustenau. (Neu für Österreich.) (SCHW. 1).
C. Hostiana DC. × *flava* L. s. str. V: Schmelzwiese bei Hörbranz, Störwald, Großdorf-Ellmoos, Göfis-Tufers, Lauterach (im Gebiete des Senders). (Neu für Österreich.) (SCHW. 1).
C. Hostiana DC. × *lepidocarpa* Tausch. V: Neuamerika bei Bregenz (leg. Otto Koidl). Zwischen Hörbranz u. Fussach, Buch, Alberschwende-Müselbach, Doren-Brenden, Großdorf-Ellmoos, Dornbirn, Möckle, Übersaxen-Gulm (SCHW.).
C. Hostiana DC. × *C. serotina* Merat. V: Bregenz-Ried, Hittisau-Lippersegg (SCHW. 2).
C. rostrata Stockes × *vesicaria* L. V: Fussach, Höchst, Lochsee, Schmelzwiese bei Hörbranz (SCHW. 2).
Allium sibiricum L. V: Gamperdonatal, Aufstieg zum Naafkopf, Vereales und Salarnel, (SCHW. 1).

- A. carinatum* L. Gamperdona (SCHW. 1).
Lilium bulbiferum L. P: Felsen bei Pederoa im Gadertal (NEUM.).
Lloydia serotina (L.) Rehb. O: Auf einer Felsrippe im Rotmoosferner bei Gurgl, 3050 m (P. et R. 2).
Ornithogalum pyrenaicum L. ssp. *flavescens* (Lam.) Baker. R: Im Val Aviana (P. et R. 1).
O. divergens. R: Arco (P. et R. 1).
Streptopus amplexifolius (L.) DC. V: Sareiserjoch im Gamperdona (SCHW. 1).
Tamus communis L. B: Weinberge bei Schloß Maultasch (NEUM.).
Crocus albiflorus Kit. V: Sareiserjoch im Gamperdona (SCHW. 1).
Iris pallida Lam. ssp. *Cengialti* Asch. et Greb. Am Loppiosee (P. et R. 1).
I. pseudocorus L. U: Am Westrand der Specklacke (Haslacher Moor) bei Häring. Kommt infolge der Mahd nicht zur Blüte (H.).
I. sambucina L. R: Mori (P. et R. 1).
Gladiolus segetum Ker. T. u. R: Trient u. Ala (P. et R. 1).
Ophrys muscifera Hd. V: Gamperdona, Kühbruck, Val Grass unter Legföhren 1250 m (SCHW. 2).
Serapias vomeracea (Burm). Briq. (*longipetala* Poll.). R: Am Doss Brione (P. et R. 1).
Hermidium monorrlus (L.) R, Br: V: Gamperdona, Val Grass (SCHW. 2).
Gymnadenia albida (L.) Rich. V: Gamperdona, Amatschonjoch, Alpe Letsch, Alpe Panül (SCHW. 2).
Loroglossum hircinum (L.) Rich. R: Am Mte Brione (P. et R. 1).
Epipactis sessilifolia Peterm. (*E. purpurata* Sm.). R: Val Fredda bei Avio (P. et R. 1).
Centrosis abortiva (L.) Sw. R: Doss Brione (P. et R. 1).
Spirantes aestivalis (Lam.) Rich. R: Mt. Brione (P. et R. 1).
Achroanthes monophyllos (L.) Greene. V: Gamperdonatal bei der Schafbrücke (SCHW. 2).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1960

Band/Volume: [100](#)

Autor(en)/Author(s): Handel-Mazzetti Heinrich Freiherr von

Artikel/Article: [Zur floristischen Erforschung von Tirol und Vorarlberg, VIII. 162-183](#)